

Siegerehrung:

am Sonntag, 26.05..2024 ca. 18.15 Uhr

Art. 6 – Anmeldungs-/Nennungsschluss am **19.05. .2024** um **24:00 Uhr.**
vorliegend beim Veranstalter!

Art. 7 – Nenngeld

Das Nenngeld für alle Klassen beträgt **180,- €* je Fahrer(in)** bis zum Datum des Anmeldungs-/Nennungsschluss.

Bei verspätet eingehenden Anmeldungen/Nennungen beträgt das Nenngeld für alle Klassen **200,- €* je Fahrer(in).**

Fahrer, die bei der Einschreibung eine Online-Nennung für die Veranstaltung abgegeben haben, brauchen kein Nennformular auszufüllen und müssen nur noch das Nenngeld überweisen.

**** Inklusive der Strom-, Wasser-, Abfall- Pauschale!***

Das Nenngeld ist der Anmeldung/Nennung in bar oder als Scheck beizufügen oder auf das nachstehende Konto mit dem Stichwort **WAKC Liedolsheim / Klasse / Name** zu überweisen:

Kreditinstitut: **Sparkasse Trier**

Kontoinhaber:

Kartclub Trier e.V.

IBAN: **DE66 5855 0130 0000 2306 31**

BIC:

TRISDE55XXX

Bei Überweisung muss dem Anmelde-/ Nennformular ein Beleg des Überweisungsauftrages beigelegt sein.

Art. 8 – Fahrerbesprechung

Eine Fahrerbesprechung wird am Samstag, 25.05 .2024 um 18.00 Uhr bei Start/ Ziel oder durch den Rennleiter bestimmt zweigeteilt durchgeführt.

Ab 18.00 Uhr Mini, Bambini, X30 Junior, OK-Junior, ROK-Mini und ROK-Junior

Ab 18.30 Uhr X30 Senior, KZ2, KZ2 Gentleman, ROK-Senior und ROK-Shifter GKC 100

Alle Fahrer(innen) sind verpflichtet, an der Fahrerbesprechung teilzunehmen.

Bei verspätetem Erscheinen des Fahrers/ der Fahrerin zur Fahrerbesprechung oder bei Nichtteilnahme an der Fahrerbesprechung wird eine Strafgebühr von 50,- € fällig.

Art. 9 – Starterzahl

An den Trainings und Rennen dürfen in jeder Klasse höchstens 34 Karts teilnehmen.

Art. 10 – Startarten

Rollender Start: für alle Klassen (außer KZ2, KZ2 Gentlemen, ROK-Shifter)

Stehender Start: für die Klassen KZ2, KZ2 Gentleman, ROK-Shifter

Art. 11 – Training und Rennen

Freies Training über 1x 10 Minuten für alle Klassen.

Zeittraining/ Pflichttraining über 1x 10 Minuten für alle Klassen.

2 Rennen über 10 Runden für die Klassen Mini, Bambini, ROK-Mini

2 Rennen über 14 Runden für die Klassen X30 Junior, OK-Junior, ROK-Junior

2 Rennen über 14 Runden für die Klassen X30 Senior, KZ2, KZ2 Gentlemen, ROK-Senior, ROK-Shifter

2 Rennen über 14 Runden für die Klasse GKC 100

Die Startaufstellung für das erste Rennen ergibt sich aus dem Ergebnis (der Platzierung) im Zeittraining/Pflichttraining der betreffenden Klasse. Bei Zeitgleichheit entscheidet die jeweils nächste schnellere Runde.

Die Startaufstellung für das zweite Rennen erfolgt nach dem Ergebnis (der Platzierung) des ersten Rennens der betreffenden Klasse.

Sollten mehrere Fahrer im ersten Rennen ausgefallen sein oder nicht gewertet werden, entscheidet der spätere Zeitpunkt des Ausfalls über die bessere Startposition im zweiten Rennen.

Art. 12 – Wertung - Platzierung

Sieger des Rennens ist der Teilnehmer, der nach Zurücklegen der vorgesehenen Renndistanz (Rundenzahl) als Erster über die Ziellinie fährt. Die Platzierungen der nachfolgenden Teilnehmer ergeben sich aus der Anzahl der von ihnen gefahrenen Runden und der Reihenfolge des Überfahrens der Ziellinie.

Runden, die nicht aus eigener Kraft des Karts oder durch Schieben zurückgelegt wurden, werden nicht gewertet. Ausgefallene Fahrer werden unter Berücksichtigung der bis zu ihrem Ausfall zurückgelegten Runden ebenfalls gewertet. Fahrer, die in der gleichen Runde ausgefallen sind, werden analog des Ergebnisses des Zeit-/Qualifikationstrainings platziert.

Bei Abbruch und Fortführung eines Rennens gilt die Regelung im Artikel B.16 des DMSB Kart-Reglements

Art. 13 – Parc fermé

Der Parc fermé befindet sich bei/in gekennzeichnetem Ort durch TK bei Zieleinlauf.

Die 3 Erstplatzierten jeder Klasse müssen ihre Karts nach jedem Zeittraining/Pflichttraining und nach jedem Rennen im Parc fermé abstellen. Die Karts dürfen vor Aufhebung des Parc fermé durch den Rennleiter nicht entfernt werden. Sie müssen für Nachuntersuchungen zur Verfügung stehen.

Art. 14 – Preise

In jeder Klasse werden für die erreichte Platzierung in den Rennen Punkte gem. Art. 9.1 WAKC- Reglement vergeben. Die Wertungspunkte aus den beiden Rennen werden addiert und ergeben die Tageswertung (Pokalwertung). Gaststarter werden für die Tageswertung wie eingeschriebene WAKC- Teilnehmer gewertet!

Der/die Fahrer/in mit der höchsten Gesamtpunktzahl in der betreffenden Klasse ist Sieger/in der betreffenden Klasse, usw. Bei Punktegleichheit (ex-aequo) entscheidet das bessere Ergebnis im Zeittraining/ Pflichttraining.

In jeder Klasse erhalten mindestens die ersten 35 % der Platzierten in der Tageswertung Pokale.

Die Mini Klassen bekommen die ersten 35% der Platzierten in der Tageswertung Pokale jeder weitere einen Sachpreis.

Die Ausgabe weiterer Preise/ Sachpreise ist möglich und bleibt dem Veranstalter überlassen.

Die Teilnahme an der gesamten Siegerehrung aller Klassen, ist für alle Fahrer/innen **in Rennkleidung** eine sportliche Pflicht.

Die Siegerehrung der Mini Klassen wird direkt nach dem 2 Rennen durchgeführt.

Eine Nichtteilnahme an der Siegerehrung, ohne eine rechtzeitige Abmeldung beim Rennleiter und/ oder beim Veranstalter (im Rennbüro) kann eine Bestrafung durch den Rennleiter nach sich ziehen.

Der Veranstalter entscheidet, ob Preise (Pokale) an Fahrer/innen nachgesandt werden.

Art. 15 – Organisation + Sportwarte

Organisationsleitung (OL):	Harald Spindler	(KCT Trier)
Rennsekretärin	Beate Ramb	(WAKC)
Rennleiter (RL):	Andreas Ehm, Fulda	(WAKC)
Stellv. Rennleiter (Stellv. RL):	Dominik Ramb, Flonheim	(WAKC)
Leiter der Streckensicherung (LSR):	Erik Kindermann	
Techn. Kontrolle/ Überprüfung der Karts (TK):	Franz-Josef Colmesch, Konz	(WAKC)
	Jens Küster, Aßlar	(WAKC)
	Carola Freyen	(WAKC)
	Tanja Küster	
	Paula Colmesch	
	Barbara Henke	(WAKC)
Zeitnahme + Auswertung (ZN):	Maximilian Horn	(WAKC)
	Adrian Gerling	(WAKC)

Schiedsrichter

Andreas Henke, Soest	(WAKC)
Uwe Ramb	(ADAC)
André Kleiber	(KCT Trier)

Art. 16 – Einsprüche

Einsprüche gegen Entscheidungen eines Sportwarts oder die Wertung sind bis spätestens 30 Minuten nach Bekanntgabe der Entscheidung / Aushang des Ergebnisses an das Schiedsgericht schriftlich zu stellen. Entscheidungen des Schiedsgerichtes sind verbindlich, endgültig und unanfechtbar

Art. 17 – Weitere Bestimmungen

- **Das Kart-Clubsport-Reglement 2024** und die **Technischen Bestimmungen 2024 des ADAC für die einzelnen Klassen, Reglement des Westdeutschen ADAC Kart Cup - WAKC 2024** und die jeweiligen Serienbestimmungen sind Bestandteil dieser Ausschreibung.
- **Die Bahnordnung und die Verhaltensregeln des Bahneigentümers/ Bahnbetreibers und des Veranstalters sind zu beachten und einzuhalten.**
- **Das Betreten der Rennstrecke durch Teilnehmer/Fahrer, Eltern, Sorgeberechtigte, Helfer, Betreuer, Mechaniker, u.a. ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Rennleitung gestattet.**
- **Das Bewegen von Fahrzeugen im Fahrerlager, ist nur mit zugelassenen Fahrzeugen und der entsprechenden Fahrerlaubnis gestattet, Fahrräder, Roller und Skater sind nur mit größter Vorsicht zu bewegen.**
- **Die Kennzeichnung/Markierung der Reifen erfolgt während der Technischen Fahrzeugkontrolle.**
- **Die Kennzeichnung des evtl. benötigten Ersatz-Slick-Reifen muss vor dem Gebrauch erfolgen.**
- **Die Reinhaltung des Veranstaltungsgeländes**, insbesondere des Fahrerlagers, ist eine selbstverständliche Pflicht. Jeglicher Müll und Abfälle, die von Teilnehmern und ihren Helfern/ Betreuern/ Mechanikern/ u.a. verursacht werden sind in die vom Veranstalter aufgestellten Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) einzuwerfen.
Wenn keine oder nicht ausreichende Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) aufgestellt sind, muss jeder Teilnehmer seinen gesamten Müll und Abfall, der von ihm und seinen Helfern/Betreuern/Mechanikern/u.a. verursacht wird sammeln und wieder mitnehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß entsorgen.
Insbesondere Altöle, Öldosen, Öllappen, öl- und benzinhaltige- sowie sonstige Ersatz- und Reparaturteile und Altreifen hat jeder Teilnehmer wieder mitzunehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß zu entsorgen.
Alle Teilnehmer müssen eine ausreichend große flüssigkeitsdichte Plane (Umweltmatte) als Unterlage zum Schutz des Bodens unter jedes Kart legen, wenn an dem Kart gearbeitet wird.
Das Waschen von Karts darf nur auf den hierfür besonders gekennzeichneten und geeigneten Plätzen erfolgen.
Die **Umweltrichtlinien des DMSB** (siehe www.dmsb.de) sind zu beachten und einzuhalten!
- **Hinweise zum Datenschutz**
Mit Speicherung, Übermittlung und der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch den WAKC sowie die ADAC Orts- und Regionalclubs, unter Berücksichtigung des Bundesdatenschutzgesetzes, bin ich gemäß ADAC Datenschutzbestimmungen einverstanden. Ich habe jederzeit die Möglichkeit vom Veranstalter Auskunft über diese Daten von mir zu erhalten und/oder mein Widerrufsrecht auszuüben. Die ADAC Datenschutzbestimmungen sind unter www.adac.de einsehbar.
- **Den Weisungen des Veranstalters, der Rennleitung, der Sportwarte und des Ordnungspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.**
- **Weitere Bestimmungen werden ggfs. durch Aushang (Bulletin) bekanntgegeben.**

Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Regelungen werden mit Geldstrafen, Nichtzulassung zum Start oder Nichtwertung durch den Veranstalter/die Rennleitung geahndet.

Diese Regelungen erkennen die Teilnehmer mit Abgabe ihrer Anmeldung/Nennung unwiderruflich an.

Dormagen, 29.04.2024

Ort, Datum



H. Spindler

A. Kleiber

Unterschrift Rennleiter oder Stellv. Rennleiter
oder Veranstalter

Stempel + Unterschrift Veranstalter

Genehmigungsvermerk des ADAC Regionalclub/der ADAC Sportabteilung:

Ort/ Datum: Mo 30.04.24

Reg. Nr.: 716/24

Unterschrift: [Signature]

Stempel: **ADAC Mittelrhein e.V.**
Abteilung Sport & Event
Viktoriastraße 15
56068 Koblenz

